



Neues von der Trägerschaft

Der Stiftungsrat Altersheim Chlösterli traf sich am 20. November 2025 zu seiner letzten Sitzung in diesem Jahr. Es wurden folgende Traktanden behandelt:

Teuerung / Zulagen

Der Stiftungsrat hat beschlossen, die Löhne gemäss den kantonalen Empfehlungen anzupassen. Ebenfalls wurden die Ansätze für Versicherungen, Zulagen und Nebenleistungen genehmigt. Diese Massnahmen unterstützen weiterhin die hohe Attraktivität des Chlösterlis als Arbeitgeber.



Erstellen eines Küchenprovisoriums beim Eingang zum Chlösterli (1999)

Bauabrechnungen

Wie im letzten Echo berichtet, sind die

grossen Bauprojekte dieses Jahres abgeschlossen. Die entsprechenden Abrechnungen wurden dem Stiftungsrat nun vorgelegt. Die Arbeiten für den Ausbau des Parkplatzes konnten vollständig an eine einzige Firma vergeben werden, was die Vergabe zu einem Fixpreis ermöglichte. Da keine Zusatzarbeiten notwendig waren, fiel die Schlussrechnung wie erwartet aus. Der Ausbau des Estrichs war eine komplexere Angelegenheit, an der verschiedene Gewerbebetriebe beteiligt waren. Auf



Internetcafé in der Cafeteria (1999)

Basis der Pläne wurde ein Kostenvorschlag mit einer üblichen Genauigkeit von +/- 10 % erteilt. Die nun vorliegende Bauabrechnung liegt deutlich unter diesem Rahmen. Gründe dafür sind sehr gute Konditionen der Handwerksbetriebe sowie eine effiziente Bauleitung dank kurzer Entscheidungswegen und klarer Konzepttreue. Der Stiftungsrat dankt allen Beteiligten herzlich für die ausgezeichnete Zusammenarbeit.

Organisationsstruktur

Wie wir informiert haben, setzt sich der Stiftungsrat mit





Speisesaal (1998)

der organisatorischen Zukunft auseinander. An dieser Sitzung wurde nun das langfristige Organigramm vorgestellt. Dieses soll weiterhin aus drei Geschäftsleitungsmitgliedern bestehen, wobei einzelne Bereiche neu zugeordnet werden. Ebenfalls besteht die Möglichkeit, dass gewisse neue Nebenzweige den entsprechenden Zuständigkeitsbereichen zugeordnet werden. Es ist vorgesehen, dieses System etappenweise anhand des Ausscheidens von Schlüsselfunktionen infolge Pension umzusetzen. In der Zwischenzeit wird nun versucht, die nötigen Abklärungen und organisatorischen Rahmenbedingungen zu schaffen. Die Zielsetzung für den Stiftungsrat ist klar, das Leitbild «sich wohlfühlen» soll auch in der Zukunft entsprechend gelebt werden.

Medikamente (Wechsel zu Blistersystem)



Anlieferung prov. Büros (2000)

Bisher wurden Medikamente in Originalpackungen geliefert und mussten wöchentlich in Tages- oder Wochendosierern umgepackt werden. Dies war zeitaufwendig und erforderte hohe Kontrollen. Häufig führten medizinische Anpassungen zudem zu Medikamentenresten, welche entsorgt werden mussten.

Mit dem neuen Blistersystem werden die Medikamente künftig pro Bewohner und Woche von einer Apotheke fertig abgepackt geliefert. Dadurch können wir die Sicherheit und die Effizienz steigern und gleichzeitig die Menge der



zu entsorgenden Medikamente deutlich reduzieren. Dies schont nicht nur die wertvolle Ressource Arzneimittel, sondern auch die Kosten der Krankenversicherer.

Da durch diesen Wechsel noch weitere Dienstleistungserbringer betroffen sind, hat die Geschäftsleitung dem Stiftungsrat den Systemwechsel zur Beurteilung vorgeschlagen. Dieser hat dem Antrag zugestimmt und die Geschäftsleitung beauftragt, die nötigen Schritte und Informationen einzuleiten. Wir gehen davon aus, dass der Wechsel bis Ende 2026 vollzogen ist.

Vertrag Heimarzt

Nach einer Kontrolle der Heilmittelbehörde mussten Anpassungen am Vertrag mit dem Heimarzt vorgenommen werden. Der neue Vertrag mit Dr. med. Andreas Iten, gültig bis 31. März 2026, wurde verabschiedet. Grund für die begrenzte Laufzeit ist die Aufgabe der ei-

genen Praxis. Ab dem 1. April 2026 wird Dr. Iten mit einem reduzierten Pensum im Ärztezentrum Unterägeri tätig sein. Der Stiftungsrat hat die Geschäftsleitung beauftragt, rechtzeitig eine Nachfolgelösung zu finden, um die gesetzlich vorgeschriebene, ärztliche Aufsicht weiterhin sicherzustellen.

Stand Alterswohnen – Kindergarten

Der Stiftungsrat nahm zur Kenntnis, dass momentan seitens der Gemeinde grosse Bemühungen bestehen, dass mittelfristig genügend geeignete Plätze erstellt werden. Es wurde auch informiert, dass der Standort Chlösterli für eine zusätzliche Wohnform sehr geeignet ist



Spatenstich Sanierung (4.4.2003)

und dass man diese am jetzigen Standort des Kindergartens in nützlicher Zeit realisieren könnte. Da dieser Standort eine gewisse Dominanz haben kann, zieht der Gemeinderat auf Vorschlag des Ortsplaners eine spezialisierte Architektin bei, welche die verträglichen ortsbildlichen Massnahmen definieren soll. Dass dem Gemeinderat das Anliegen der Wohnformen nahe liegt, zeigt die Tatsache, dass die ersten Gespräche bereits noch im November stattfanden und ein grösserer Workshop im Dezember durchgeführt wird. Seitens Chlösterli nehmen an diesen Sitzungen die Präsidentin Agnes Iten-Appert, der Vizepräsident Beat Iten-Müller sowie der Geschäftsleiter des Chlösterli teil.



Aufnahmekriterien

Immer wieder wird das Chlösterli kritisiert, dass es auch Einwohner von Unterägeri mit tiefer Pflegebedürftigkeit aufnimmt. Der Stiftungsrat hat nach ausgiebiger Diskussion mit grosser Mehrheit bestimmt, dass an der jetzigen Aufnahmepraxis nichts geändert wird. Der Hauptgrund ist, dass man die Entscheidungsfreiheit der Bürger nicht einschränken will. Da man das rechtzeitige Zurverfügungstellen von Plätzen nicht umsetzen kann, dürfen ältere Bewohner, welche sich mit dem letzten Lebensabschnitt beschäftigen, nicht bestraft werden. Dem Stiftungsrat ist klar, dass es durch die demografische Ent-



Errichten Provisoriumstrakt (2004)

wicklung immer mehr Notfälle geben kann, welche kurzfristig einen Platz benötigen. Es kann dadurch vorkommen, dass Personen in andere Gemeinden oder Kantone verlegt werden müssen. Diese Situation ist unbefriedigend. Dass dies nicht

förderlich ist, ist man sich bewusst, doch man hofft, dass man andere Wege findet, für die Betroffenen eine gute Lösung zu finden. Der Stiftungsrat hält daran fest, um die Entscheidungsfreiheit von mündigen Bürgern nicht zu beschneiden und Lösungen für Personen zu finden, welche sich in Notfallsituationen befinden.



Sanierung Speisesaal (2011)



Eingang Chlöstlerli (2003)

Zug Miniature

Die nächste Etappe von *Zug Miniature* wurde dem Stiftungsrat vorgestellt. Neben neuen Modellen umfasst sie eine zusätzliche Fahrspur, auf der zwei Züge unabhängig voneinander betrieben werden können. Die Erfahrungen aus der ersten Etappe fließen in die Umsetzung ein und erleichtern die Realisierung. Ziel ist, dass der neue Kreis im Frühjahr 2026 in Betrieb genommen werden kann.

Bilder

In dieser Ausgabe veröffentlichen wir einige Bilder des Chlöstlerli, welche Stana aktiv miterlebt hat. Viel Spass beim Entdecken

Geburtstagsessen

Wir freuen uns, die Dezember-Jubilarinnen und Jubilare am

Donnerstag, 4. Dezember
zum gemeinsamen
Essen einzuladen.



Treffpunkt 11.30 Uhr im Bankettsaal

Jassen im Dezember

Da im Dezember unsere Weihnachtsfeier vom Erdgeschoss und zwei der Feiertage auf einen Donnerstag fallen, werden zwei Jass-abende auf einen Montag verschoben. Die Jassdaten sind:



Donnerstag, 4. Dezember
Donnerstag, 11. Dezember
Montag, 15. Dezember
Montag, 29. Dezember

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von:

Frau Josefine Henggeler
Herr Alois Elsener



Pensionierung von Stana Vucetic

Eine Frau mit Herz, Rückgrat und unermesslicher Hingabe



Wenn man darüber nachdenkt, was einen Ort wie das Chlösterli über viele Jahre hinweg prägt, dann sind es nicht nur Mauern, Räume oder Abläufe – es sind die Menschen. Menschen wie Stana Vucetic, die am 28.

Januar 1992 ihren ersten Arbeitstag bei uns hatte und seither über drei Jahrzehnte lang zu einer wertvollen Stütze unseres Hauses wurde.

Nun, nach 33 Jahren Treue, Herzlichkeit und Engagement, verabschieden wir Stana in einen neuen Lebensabschnitt. Ein Schritt, der uns mit Stolz erfüllt, aber auch mit ganz viel Wehmut.

Als Stana damals als Mitarbeiterin Tour-nante in Küche, Service und Etage bei uns begann, war manches noch anders. Das Chlösterli war kleiner, ruhiger – und doch schon ein Ort voller Leben. Stana hat die Entwicklungen hautnah miterlebt: Umbauten und Anbauten, Vergrösserungen, Veränderungen im Alltag und im Team. Das Chlösterli wuchs, veränderte sich, wurde moderner – und Stana war immer mitten drin. Eine verlässliche Konstante, ein ruhender Pol und ein vertrautes Gesicht. Mit ihrem Tun und ihrem Wesen trug sie dazu bei, dass das Chlösterli zu dem wurde, was es heute ist: ein sicherer, familiärer



Ort, an dem sich Bewohnende, Angehörige und Mitarbeitende getragen fühlen.

Ein Mensch, den man einfach gernhaben muss. Was sollen wir über Stana sagen, das nicht schon jeder weiss? Sie ist eine Frau, die den Menschen sieht. Eine, die anpackt, ohne gefragt zu werden. Eine, die stets das Wohl anderer im Blick hatte – manchmal sogar mehr als ihr eigenes. Nie war ihr etwas zu viel. Stana war da, wenn man sie brauchte. Mit offenen Ohren und Armen.

Ihre Freundlichkeit, ihr Humor und ihre unnachahmliche Persönlichkeit waren ein Geschenk für uns alle. Viele kleine Momente, viele warmherzige Gesten, haben den Alltag im Chlösterli über Jahre hinweg heller gemacht. Ein Dank, der aus tiefstem Herzen kommt.

Liebe Stana, wir möchten dir Danke sagen für die unzähligen Dienste, für die stillen Taten, für dein unerschütterliches Dasein.



Du hast Spuren hinterlassen - Im Haus und in den Herzen. Nun wünschen wir dir von Herzen, dass du die kommenden Jahre in vollen Zügen geniessen kannst. Ge-

niesse deine Kinder und Enkelkinder, geniesse die Ruhe oder die Abenteuer, die vor dir liegen. Mach all das, was du so lange hintenangestellt hast. Und vor allem: Geh deinen Weg mit dem gleichen strahlenden Herzen, das uns so viele Jahre begleitet hat. Du bleibst ein Teil von uns, deine Spuren werden bleiben und du bist bei uns jederzeit willkommen!

Danke für alles!



Monatsagenda

ohne wöchentliche Aktivitäten

Montag, 1. Dezember

Weihnachtslotto

18.15 Uhr im Mehrzwecksaal

Dienstag, 2. Dezember

Bier brauen

09.00 - 10.30 Uhr im Aktivitätenraum

Hündin Linda zu Besuch

ab 14.00 Uhr

Ausflug Lichterfahrt

18.15 Uhr Treffpunkt Eingang



Mittwoch, 3. Dezember

Tierische Begegnungen mit Gaupo und Max

10.30 - 11.30 Uhr Treffpunkt Eingang

Musikalische Unterhaltung mit Handorgelduo Schuler-Imfeld

14.30 - 16.30 Uhr in der Cafeteria

Weihnachtskonzert Klang Mittenägeri

18.15 Uhr im Mehrzwecksaal

Donnerstag, 4. Dezember

Geburtstagsessen der Dezember- Jubilarinnen und Jubilare

11.30 Uhr im Bankettsaal

Weihnachtskarten gestalten

14.30 Uhr im Aktivitätenraum

Freitag, 5. Dezember

Katholischer Gottesdienst

10.15 Uhr in der Kapelle

Besuch der Chlauseselrotte

Nachmittag & Abend

Samstag, 6. Dezember

Besuch des Samichlaus

17.00 Uhr auf Abteilungen

18.00 Uhr im Speisesaal

Montag, 8. Dezember

Besinnliche Gedanken zum Advent

16.30 Uhr in der Kapelle

Kerzenlichtnachtessen

17.15 Uhr im Mehrzwecksaal

Dienstag, 9. Dezember

Muulörgele und Weihnachtslieder singen

14.00 Uhr Aktivitätenraum

Kino

„Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“

18.15 Uhr im Mehrzwecksaal

Mittwoch, 10. Dezember

Spielesspass mit Wii

12.45 Uhr in der Nellystube

Tierische Begegnungen mit Gaupo und Max

10.30 - 11.30 Uhr Treffpunkt Eingang

Donnerstag, 11. Dezember

Lismi Atelier

14.30 Uhr im Aktivitätenraum

Freitag, 12. Dezember

Reformierter Gottesdienst

10.15 Uhr in der Kapelle

Ausflug Brunnen

13.15 Uhr Treffpunkt Eingang



Freitag, 12. Dezember

Stärnchor - Kinderchor der Musikschule Unterägeri

16.00 Uhr in der Cafeteria

Montag, 15. Dezember

Denktreff

13.15 & 14.30 Uhr im Aktivitätenraum

Mallet Duo

Konzert mit Marimba und Xylophon

15.00 Uhr in der Kapelle



Dienstag, 16. Dezember

Weihnachtsguetzli backen

09.00 - 17.00 Uhr im Aktivitätenraum

Hündin Linda zu Besuch

ab 14.00 Uhr

Mittwoch, 17. Dezember

**Apéro zur Pensionierung von
Frau Stana Vucetic**

10.30 Uhr in der Cafeteria

**Tierische Begegnungen mit
Gaupo und Max**

10.30 - 11.30 Uhr Treffpunkt Eingang

Spielspass mit Wii

12.45 Uhr in der Nellystube

Weihnachtsfeier Gruppen

17.00 Uhr im Mehrzwecksaal

Donnerstag, 18. Dezember

**Advents-/Weihnachtsgedichte und
geschichten**

14.30 Uhr in der Nellystube

Weihnachtsfeier Erdgeschoss

17.00 Uhr im Mehrzwecksaal

Freitag, 19. Dezember

Katholischer Gottesdienst

10.15 Uhr in der Kapelle

Freitag, 19. Dezember

Weihnachtsfeier 1. Stock

17.00 Uhr im Mehrzwecksaal

Sonntag, 21. Dezember

Konzert Acquavento

15.00 Uhr in der Kapelle

Montag, 22. Dezember

Weihnachtsfeier 2. Stock

17.00 Uhr im Mehrzwecksaal

Dienstag, 23. Dezember

Retrotag

09.00 - 16.30 Uhr im Retroraum

Weihnachtsfeier 3. Stock

17.00 Uhr im Mehrzwecksaal

HEILIGABEND

Mittwoch, 24. Dezember

Weihnächtliche Bläsermusik

14.30 in der Cafeteria



WEIHNACHTEN

Donnerstag, 25. Dezember

Katholischer Weihnachtsgottesdienst

10.15 Uhr in der Kapelle

Montag, 29. Dezember

Denktreff

13.15 & 14.30 Uhr im Aktivitätenraum

Dienstag, 30. Dezember

Jahresrückblick 2025

15.00 Uhr im Mehrzwecksaal

Mittwoch, 31. Dezember

**Tierische Begegnungen mit
Gaupo und Max**

10.30 - 11.30 Uhr Treffpunkt Eingang



Öffentlich



im Sekretariat anmelden



Personelle Mutationen

Eintritte:

Frau Radmila Savic
Fachfrau Gesundheit EFZ

Frau Bardha Topalli
Pflegeassistentin

Frau Lendita Fejza
Mitarbeiterin Gastro

Frau Diana Rogenmoser
Mitarbeiterin Hausdienst

Wir wünschen ihnen einen guten
Start und freuen uns auf die
Zusammenarbeit.

Austritte:

Frau Suzana Tesfalem
Praktikantin Pflege

Herr Dondup Pelatsang
Pflegeteammitarbeiter SRK

Frau Corinne Kaufmann
Pflegeteammitarbeiterin

Frau Maja Mathis
Pflegefachfrau HF

Frau Stojana Vucetic
Mitarbeiterin Gastro

Wir danken herzlich für ihren Einsatz
und wünschen für die Zukunft
alles Gute.



-lich willkommen

Wir begrüßen herzlich als neue
Bewohnende im Chlösterli

Herr Rudolf Grüter

Frau Margrith Meier

Frau Anita Müller

Frau Anna Maria Zehnder

Herr Edi Steiner

Wir wünschen ihnen einen
schönen Aufenthalt und freuen uns
auf die gemeinsame Zeit.

Wir gratulieren

im Dezember herzlich
zum Geburtstag



3. Dezember:

Herr Baptist Iten

4. Dezember:

Frau Pia Elsener

Frau Marie-Jeanne Keiser

Frau Gertrud Iten

6. Dezember:

Herr Werner Strebel

Frau Ursula Scherer

7. Dezember:

Frau Pia Schmid

12. Dezember:

Frau Paula Meyer

15. Dezember:

Frau Elsi Speck

17. Dezember:

Herr Hans Wild

23. Dezember:

Herr Simon Stähli



24. Dezember:

Herr Josef Iten

Herr Werner Gander

25. Dezember:

Frau Gertrud Bamert

30. Dezember:

Frau Ruth Baumgartner

31. Dezember:

Frau Rita Kurmann

Wir wünschen den Jubilarinnen und
Jubilaren ein schönes Fest und viel
Glück im neuen Lebensjahr.

Voranzeige: 1. Januar 2026

Neujahrsapéro

11.00 Uhr in der Cafeteria